Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 23 (1915)

Heft: 4

Register: Sammlung von Geld und Naturalgaben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An die Zweigvereine und Samaritervereine.

Ausstellungslose.

Die Ausstellungslose zugunsten des Roten Kreuzes und der kantonalen Notstandsaktionen scheinen starken Anklang zu finden. Jetzt ist gerade die Zeit aller möglichen Versammlungen und Anlässe, bei welcher Gelegenheit die Lose oft mühelos an Mann gebracht werden können. Daß der Erlös zu 90 % nur humanitären, gemeinnützigen Zwecken zugute kommt, wird gewiß den Eifer der Verkäufer erhöhen und auch dem Käufer das mildtätige Herz öffnen. Die Gefahr, daß den genannten Vereinen die Lose unverkauft in Händen bleiben, fällt deshalb weg, weil etwa unverkauft bleibende Lose von der Zentralstelle wieder zurückgenommen werden. Sehr empfehlen möchten wir auch die Errichtung von Verkaufsstellen in Geschäften, bei Coiffeuren, Drogerien 2c. Dabei ist nicht zu vergessen, daß die Samaritervereine Gelegenheit haben, auf diese Weise ihren Kassen erhebliche Beiträge auf mühelose Weise zuzuführen. So schreibt uns die rührige Präsidentin eines gar nicht etwa großen Samaritervereins, daß sie in ganz kurzer Zeit 730 Lose abgesetzt und damit der Vereinskasse auf einen Schlag 73 Franken zugeführt hat. Gewiß eine hübsche Einnahme, die sich jeder Samariterverein mit Leichtigkeit verschaffen kann. Wer seine Lose ausverkauft hat, wendet sich einfach an den Zentralpräsidenten des schweizerischen Samariterbundes, Herrn Rauber in Olten, Militärsanitätsvereine an Herrn U. Labhart, Bundesbahnhof Basel und die Zweigvereine vom Roten Kreuz an das

Bureau des Rot-Kreuz-Chefarztes in Bern.

Sammlung von Geld und Naturalgaben.

Bei der Zentralstelle eingelangt:

Barbeiträge.

XII. Liste.

	Fr. Ct.
Zweigverein Frauenfeld vom Roten Kreuz	150. —
HH. Frick und Dr. Hausmann, Ober-Arth und St. Gallen	150. —
Café Steinbock, Diessenhofen	4. 30
Société des Employés des Tramways, Neuchâtel	50. —
Kirchenkollekte am Weihnachtstag, Hausen a. A.	116. 11
Fussballklub Kreuzlingen	35. —
Dunantgesellschaft Zürich, Restbetrag der Sammlung	34. 30
Zins vom Postscheckverkehr	709. —
Zweigverein Graubünden	1000. —
Zweigverein Winterthur	500. —
Zweigverein Val-de-Ruz	82. 60
Samariterverein Bümpliz	19. 50
Samariterverein Romanshorn	43. 20
Durch Divisionsgericht Bern, Ausgeschl. Expertenentschädigung des Hrn. Klay	10. —
Durch Schw. M. Quinche, Neuenburg, von Frl. M. Martin, Frankreich	25. —
Zweigverein Bern-Seeland	7. 90
Durch Hrn. Schweizerkonsul Gschwind, Sammelergebnis Barcelona	1941. 65
Durch Hrn. Dr. Schirmer, Eschenz	120. 25
Zweigverein Schwyz	333. —
Dr. Hohl, Bern, ausgeschl. Honorar von Militärpatienten	5. —
Durch Herrn Major Bergier, von Herrn St. Darbonier, Berkshire	200. —
Dr. Hohl, Bern, ausgeschl. Honorar von Militärpatienten	10. —
A., Neuchâtel	10. —
Samariterverein Bern	500. —
Ungenannt, Bern	200. —
Durch Hrn. Pfr. Graf, Mammern, Sammelergebnis	15. —

Total der eingegangenen Gaben bis 23. Januar 1915: Fr. 955,105. 03.

Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei Bern (Neuengasse 34).